

Text und Musik wie Körper und Geist

Zwei Dinge sind klar: Der Meeting Point im Haus der Wirtschaft am Herrenacker ist eine tolle Location, und der Auftritt der Sängerin Sonix Wanner an der Buchvernissage «Bild-Sprache» war eine feine Sache.

Alfred Wüger

SCHAFFHAUSEN. Es gibt Dinge, die erkennt man in der ersten Sekunde als schön. Zum Beispiel die Musik der in Hallau lebenden Sängerin Sonix Wanner, und zwar ganz besonders dann, wenn sie mit Marco Clerc (Bass, E-Piano, Gitarre, Gesang) und dem aus dem Iran stammenden Gitarristen Babak Nemati auftritt. Wie am vergangenen Freitag im Meeting Point am Herrenacker. Man wurde sofort hineingenommen in den weichen, melodischen Sound ohne Schlagzeug, der den Gesang trug.

Die Texte von Stücken wie «Zwischen Herz und Magen» oder «Durchgefallen» finden sich in dem Buch, das am Anlass dem Publikum vorgestellt wurde: «Bild-Sprache» heisst es. Illustriert sind die Worte dort mit den Fotografien von Gabriella Buff. Diese Fotografien wurden nun auf eine grosse Wand projiziert und nahmen das Publikum optisch auf eine Reise, auf der man erlebte, dass das Gesungenwerden den Texten guttut. Mit der Musik bekommen sie Flügel. Alles in allem «Gut gegen Melancholie», auch wenn jemand im Publikum sagte, man werde beim Zuhören melancholisch. Zu diesem seelischen Schwebezustand passte, dass Sonix Wanner etwas über die Pan-

demiezeit geschrieben hatte, diese Erinnerung jetzt singend aber verwandelte. Und mit Verwandlung endete der kurze Auftritt des Trios denn auch: mit dem Stück «Metamorphose», das den Auftritt krönte und überstrahlte.

Wie hatte es Ronny Bien in seiner Laudatio gesagt? «Wir alle sehen unsere eige-

nen Bilder durch unsere eigenen Augen. Dasselbe Bild kann hingegen verschieden interpretiert werden.» Und: «Fotografie, Text, Musik. Man muss ja erst mal überhaupt auf die Idee kommen, diese drei Leuchttürme der Kunst zu vereinen.»

Am Freitag sandten sie ihr Licht strahlend ins Gemüt.



Babak Nemati, Sonix Wanner, Marco Clerc: subtile Klänge.

BILD MICHAEL KESSLER